

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

176 (27.6.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 176. Erstes Blatt.

Donnerstag den 27. Juni

(folgt ein zweites Blatt.) 1895.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 58440. Die Verleihung von Ehrenzeichen an Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren betreffend.

Wir bringen hiemit zur öffentlichen Kenntnis, daß kraft der durch landesherrliche Verordnung vom 31. Dezember 1877 dem Ministerium des Innern erteilten Ermächtigung das von Seiner Königlich hohen dem Großherzog mittelst dieser Verordnung für Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren gestiftete Ehrenzeichen an nachgenannte Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr in Rappurr verliehen worden ist:

1. Privatmann Adrian van Venroy,
2. Fabrikarbeiter Christof Schöble,
3. Zimmermeister Friedrich Fischer,
4. Zimmermann Friedrich Köhle,
5. Schreinermeister Karl Kölsch,
6. Schneidermeister Johann Hartlieb,
7. Landwirt Jakob Schelling,
8. Fabrikarbeiter Georg Ernst Klefer,
9. Fabrikarbeiter Nikolaus Scheib,
10. Steinbrucker Ludwig Kiefer,

Karlsruhe, den 24. Juni 1895.

Großh. Bezirksamt.
v. Bodman.

11. Pfisterer Friedrich Fries,
12. Zimmermann Wilhelm Schnäbele III.,
13. Zimmermann Wilhelm Schnäbele IV.,
14. Zimmermann Wilhelm Pfeifer,
15. Fabrikarbeiter Simon Keger,
16. Fabrikarbeiter Wilhelm Hohn,
17. Maurer Georg Friedrich Furrer,
18. Lakier Johann Bobraus,
19. Fabrikarbeiter Heinrich Würhburger,
20. Schlosser Karl Gabelmann.

Bekanntmachung.

Nr. 58805. Die veterinärpolizeiliche Bekämpfung der Schweinepeste, der Schweinepest und des Rotlaufs der Schweine betreffend.

Die Bürgermeisterämter werden auf die soeben erschienene Verordnung Großh. Ministeriums des Innern im obigen Betreff vom 21. d. Mts. — Gesetzes- und Verordnungsblatt 1895 Nr. XVI — zur genauen Nachachtung hiermit hingewiesen.

Die im §. 1 dieser Verordnung festgesetzte Anzeigepflicht ist in der Gemeinde in ortsüblicher Weise noch besonders bekannt zu machen.

Die Fleischbeschauer sind gemäß §. 1 Absatz 3 der Verordnung zu verständigen.

Karlsruhe, den 25. Juni 1895.

Großh. Bezirksamt.
Schupp.

Bekanntmachung.

Der Einquartierungskataster und der Stallkataster hiesiger Stadt für das Jahr 1895 sind einer Revision unterzogen worden und liegen vom 24. Juni d. J. an zu Jedermanns Einsicht im Einquartierungsbüreau — Rathaus, nördlicher Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 68 — während 14 Tagen offen.

Etwasige Einsprachen sind binnen 3 Wochen nach beendeter Offenlegung bei der Einquartierungs-Kommission vorzubringen.

Wir ersuchen die Einwohner, sich von der Einschätzung zu überzeugen, da nach Umlauf obiger Einsprachefrist keine Reklamationen mehr berücksichtigt werden können.

Karlsruhe, den 22. Juni 1895.

Der Stadtrat.
Siegriß.

Schroth.

Das fünfzigste Jahresfest des badischen Gustav-Adolf-Vereins

wird am 2. und 3. Juli hier gefeiert und voraussichtlich zahlreich besucht werden.

Wir ersuchen diejenigen Mitglieder und Freunde unseres Vereins, welche gewillt sind, Vereins-abgeordnete als ihre Gäste aufzunehmen, dies in den nächsten Tagen dem Unterzeichneten oder Herrn Hofbuchhändler Heinrich Knittel (Braun'sche Hofbuchhandlung) oder Herrn Stadtschulrath Specht mittheilen zu wollen.

Karlsruhe, den 18. Juni 1895.

Der Vorstand des Karlsruher Gustav-Adolf-Vereins.
D. Emil Bittel.

3.3.

Freiwillige Feuerwehr.

Donnerstag den 27. Juni 1895, Nachmittags 3 Uhr, findet die Beerdigung unseres Kameraden

Carl Franz Zimmermann, gen. Albecker,
Hafnermeister,

Wehrmann der II. Compagnie, statt, wozu wir unsere Corpsmitglieder zur zahlreichen Betheiligung einladen.

Versammlung 1/2 3 Uhr am ehemaligen Durlacherthor.

Das Corps-Commando.

Louis Kautz.

A. Clever.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. Gemäß richterlicher Verfügung werden dem Fabrikanten Ludwig Böh und dessen Ehefrau Anna geb. Stürmer in Karlsruhe die nachverzeichneten Liegenschaften am

Freitag den 28. Juni d. J.,
Vormittags 9 Uhr,

im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde, in Karlsruhe einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungsbetrag oder mehr geboten wird.

Gemarkung Karlsruhe und Peiertheim.

R.G.B. XV. 3032. Das am Scharbweg unter Nr. 13, einerseits neben Gärtner Friedrich Brehm, andererseits neben Privatmann Christian Bäuerle gelegene Grundstück, im Flächeninhalt von 7 Ar 5 Quadratmeter, nebst dem darauf errichteten zweistöckigen Seitenbau sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörigkeit, erworben aus dem Titel des Kaufs- und Zuvachsrechtes, geschätzt zu 20000 M

L.B.Nr. 520. 7 Ar 4 Quadratmeter bitto allda, einerseits Friedrich Brehm, Gärtner, andererseits die Ehefrau des Freiherrn Karl von Lindenau in Karlsruhe, geschätzt zu 2000 M

Zusammen 22000 M

Die Versteigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer dahier eingesehen werden.

Karlsruhe-Mühlburg, den 28. Mai 1895.

Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar Mathos.

Damen-Confection-Versteigerung.

22. Donnerstag den 27. Juni, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktions-
lokal Jähringerstraße 29 gegen baar öffentlich versteigert:
sehr schöne neue Blousen in Seide, Crêpe, Batist und Wolle, hochfeine Sammts-
tragen, Staubmäntel, helle und dunkle Jacken, Umhänge in Seide und Wolle,
Costüme 2c. 2c.,
wozu Liebhaber mit dem Bemerkten einladet, daß es nur gut gearbeitete Piecen sind.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Versteigerung

von Tücher-Geräthschaften.

Im Auftrage der Frau Becker, Tüchers Wwe., werden am **Donnerstag den 27. Juni,**
Nachmittags 2 Uhr, Wielandstraße 16 im Hofe gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
14 Gerüstbände, 28 Doppeldeilen, 6 Stück Doppelleitern, 1 weißt., 1 dreift. und eine vier-
stüdtige Leiter, 1 Karbembühle, 1 vierräderiger, schöner, kleiner Wagen, auf Federn gehend (für
Lapetiere), 1 Handwagen für Tücher, versch. Holz- und Delfarbengeschirre, Oel- und Lack-
kannen, 1 Becken, 1 Schaff, Schablonen, 1 Farbplatte und Verschiedenes, 22.
wozu Liebhaber einladet

Dressel.

Steigerungs-Ankündigung.

Freitag den 28. Juni d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

werden im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde
hier, dem Privatier Carl Weg hier die untenbe-
schriebenen Liegenschaften der Gemarkung Karlsruhe
in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen
Versteigerung ausgelegt, wobei der endgiltige Zu-
schlag erfolgt, wenn wenigstens der Schätzungspreis
erreicht wird.

N. S. B. XX. 4315. Die sog.
Kaiser Wilhelm-Passage da-
hier, bestehend in dem betreffenden,
auf dem dahier unter Grundbuch-
Beilage Nr. 698, von 1888 auf-
bewahrten Situationsplane mit
den Buchstaben f, g, h, i, k, l,
m, n, o, p, q, r, s, t, u, v, w,
b, c, d, e, f bezeichneten Grund
und Boden im Flächengehalt von
3429 qm, nebst den darauf errich-
teten Gebäulichkeiten, als:

- I. dem mit Nr. 34 der
Waldstraße bezeichneten
dreistöckigen Schause
mit An-, Neben- und
Hintergebäuden,
- II. dem in der Akademie-
straße unter Nr. 33,
einerseits neben Kunst-
schlosser Herrn Hammer,
andererseits neben Herd-
fabrikant Ludwig Wagner
gelegenen vierstöckigen
Wohnhause mit Anbauten
links und rechts, und
- III. dem zwischen Biffer I und
II rechts und links der
Passage gelegenen zwei-
stöckigen Gebäulichkeiten
samt der sonstigen Liegen-
schaftlichen Zugehörde, zu-
sammen taxirt zu 780 000 M.

Siebenhundertachtzigtausend Mark.
Die Steigerungsbedingungen können in meinem
Amtszimmer — Amalienstraße 19 — eingesehen
werden.

Karlsruhe, den 24. Mai 1895.

Groß. Notar.

33.

Wed.

Verkauf von Fenstern.

21. Acht Stück alte, gut erhaltene, im Stände-
haus hier stehende Fenster, je 2,5 m hoch, 1,45 m
breit, hauptsächlich in Werkstätten wieder verwend-
bar, sind zu verkaufen.

Herr Hausmeister Mathes zeigt die Fenster
auf Verlangen vor und nimmt Angebote bis
Montag den 1. Juli d. J., Abends 6 Uhr,
in Empfang.

Karlsruhe, den 25. Juni 1895.

Groß. Bezirks-Bauinspektion.

Fahrnis-Versteigerung.

Freitag den 28. J. Mts., Nachmittags
3 Uhr beginnend, werden Hirschstraße 18, parterre,
Hinterhaus, folgende zum Nachlaß der Frau
Krebs gehörige Fahrnisse öffentlich versteigert, als:
1 Bett, komplett, 1 Kommode, 1 Kasten, 1 Küchens-
schrank, Bekleidungs, Kleider, Küchengeschirre, Silber
und Sonstiges gegen Baarzahlung, wozu Kauflieb-
haber eingeladen werden. 21.

A. Oehler, Basenrichter.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 28. Juni 1895, Nach-
mittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfand-
lokale Waldhornstraße 19 hier im Voll-
streckungswege öffentlich gegen baare Zah-
lung: 1 Piano, 1 F-Baß, 1 Tafelklavier,
ca. 84 Meter verschiedene Herrenkleider- und
Futterstoffe, 2 Schaufenster, 1 Ladensfenster,
2 große und 2 kleine Fensterflügel, 1 Laden-
fütter, mehrere Schiffsinnere, Kommoden,
runde und viereckige Tische, Sekretäre, Klei-
derschränke, Waschtische, Kanapees, Näh-
maschinen, Spiegel, Bilder, Teppiche und
sonstige Gegenstände.

Karlsruhe, den 25. Juni 1895.

Schön, Gerichtsvollzieher.

Rintheim

Versteigerungs-Ankündigung.

Der Erbteilhaber wegen werden aus dem Nach-
lasse des Tagelöhners Ludwig Kees in Rintheim
die nachverzeichneten Liegenschaften am

Freitag den 5. Juli 1895,

Nachmittags 2 Uhr,

in dem Rathhause in Rintheim einer öffentlichen
Versteigerung zu Eigentum ausgelegt und es er-
folgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder
mehr geboten wird.

Gemarkung Rintheim.

- 1. L. S. B. Nr. 79.
11 Ar 98 Meter Ortsetter, Hofraithe
und Hausgarten mit dem darauffstehen-
den einschüßigen Wohnhaus u. Schwein-
ställen, unten im Ort Rintheim gelegen,
neben Ludwig Friedrich Martin Wittwe
und dem Gemeinschaftseigentümer
August Wittschele, hierher die Hälfte
gehödig, neben Ludwig Friedrich Martin
Wittwe 4000 M.
 - 2. L. S. B. Nr. 820.
7 Ar 7 Meter Acker im Schen-
mächtingstüdt, neben August Wittschele
und Ernst Christian Pögle 300 M.
 - 3. L. S. B. Nr. 1818.
4 Ar 82 Meter Acker auf dem See,
neben Ludwig Gerhardt und Christian
Wittschele 450 M.
 - 4. L. S. B. Nr. 1038.
6 Ar 70 Meter Acker in der Brunnen-
reuth, neben August Eberhardt und
Christian Bernhard Benz Wittwe 200 M.
- Die Zahlung des Kaufschillings hat baar zu ge-
schehen nach Verwehlung des Notars.
Die Hofraithe kann auf 23. Oktober 1895 in
Besitz, die Güterstücke dagegen Martini 1895 an-
getreten werden.
Karlsruhe-Mühlburg, den 24. Juni 1895.
Groß. Notar
Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 22 ist im Hinterhaus eine
Wohnung von 2 großen Zimmern, Speicherkammer,
Küche und Keller an eine kleine, stille Familie zum
23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stod des
Vorderhauses.
Amalienstraße 40 ist die umgebaute
Parterrewohnung von 5 Zimmern (worunter vier
große), Schrankzimmer, Garderobe, Badezimmer,
Küche, 2 Mansarden und reichlichem Zugehör auf
23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 2
bis 6 Uhr. Näheres im 3. Stod.
21. Bismarckstraße 79 ist der untere
Stod von 5 Zimmern sammt Vorgarten, 3 Man-

sarden, 2 Kellern und Antbeil an der Waschküche
auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im
2. Stod.

Douglasstraße 7 ist per 23. Oktober
der dritte Stod von 5 Zimmern mit reich-
lichem Zugehör an kinderlose Miether zu
vermieten. Zu erfragen in der Parterre-
wohnung, täglich von 2—5 Uhr.

32. Douglasstraße 18 ist im Hinterhaus
eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, Küche,
Kammer und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.
Näheres in der Konditorei Albert Neu.

Durlacher Allee 26 ist eine schöne
Wohnung mit Balkon, bestehend aus 4 Zimmern,
Küche, Keller nebst Zugehör, auf 23. Juli zu ver-
mieten. Näheres im 2. Stod.

33. Ettlingerstraße 43, eine Stiege hoch,
gegenüber dem Stabgarten, sind 3 nach der
Straße gelegene Zimmer nebst allem Zugehör auf
23. Juli d. J. zu vermieten; ferner sind drei
Stiegen hoch 4 Zimmer nebst Zugehör auf 23.
Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Hause
selbst, parterre.

33. Kaiserstraße 18 ist im 4. Stod eine
Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit
Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen
im 2. Stod daselbst.

Kaiserstraße 30 ist auf 23. Juli eine
schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und
Keller im 4. Stod zu vermieten. Näheres
bei K. Willh. Hofmann daselbst.

32. Kaiserstraße 89, eine Treppe hoch, ist
eine Wohnung von 5 geräumigen, hellen Zimmern,
nebst reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu ver-
mieten. Einzusehen an Wochentagen Vormittags
von 10—12 und Nachmittags von 3—6 Uhr. Nä-
heres im Ecladen daselbst.

Kaiserstraße 71 sind 2 Wohnungen von
4 bis 5 Zimmern mit Balkon nebst Zugehör, eine
Treppe hoch, sogleich oder auf 23. Oktober zu ver-
mieten. Näheres in der Bäckerei.

Kaiserstraße 104 ist eine Bel-Etage-
Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern mit großem
Balkon und 2 Erkern, Küche und sonstigem Zu-
gehör, per 23. Juli event. auch später zu ver-
mieten. Näheres im Ecladen.

Kaiserstraße 104 ist im 3. Stod eine
Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und
sonstigem Zugehör, per 23. Juli event. auch
später zu vermieten. Es können auf Wunsch auch
noch weitere Zimmer dazu gegeben werden. Näheres
im Ecladen.

Kaiserstraße 104 ist im 3. Stod eine
Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern mit 2 Bal-
konen, Küche und sonstigem Zugehör, per 23. Juli
event. auch später zu vermieten. Näheres im
Ecladen.

21. Kaiserstraße 121 ist auf 23. Juli
eine im Seitenbau gelegene Wohnung von 2 Zim-
mern, Küche, Keller und Mansarde, und eine
Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und
Mansarde zu vermieten. Näheres zu erfahren
beim Hauseigentümer.

Lachnerstraße 1, nächst der Durlacher
Allee, sind 2 schöne, der Neuzeit entsprechende
Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst allem
Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres
beim Eigentümer im 4. Stod.

22. Leopoldstraße 6 ist der 2. Stod von
4 Zimmern, 2 Kellern, Mädchen- und Speicher-
kammer, Gas- und Wasserleitung nebst allem Zu-
gehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres
im Laden.

Lessingstraße 9 ist im 2. Stod eine Woh-
nung, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Küche und
reichlichem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten.
Anzusehen zwischen 10 u. 12 Uhr. Näheres Klaus-
prechtstraße 12 im 2. Stod.

33. Lessingstraße 39 ist im Seitenbau auf
23. Juli eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern,
Küche und Zugehör, zu vermieten. Näheres
Lessingstraße 41, parterre.

Morgenstraße 29 (Neubau) sind Woh-
nungen von 2 Zimmern und Mansarde sammt
Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen
im Neubau.

22. Ruppurerstraße 21 ist die Parterre-
wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller
und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten.
Näheres daselbst im 2. Stod.

Rudolfstraße 18 ist im 4. Stod eine
Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer und
Zugehör auf 23. Juli zum Preise von 880 Mark
zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod links.

22. Schützenstraße 56 ist eine schöne Man-
sardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche
mit Wasserleitung, Keller und Zugehör an eine
kleine Familie für 200 Mark auf 23. Juli zu ver-
mieten. Näheres parterre.

Schwimmulstraße 15, nächst der Kaiser-
Allee, sind Herrschaftswohnungen von 4 Zimmern,

Badezimmer oder 5 Zimmern, Küche, Mansarde per 23. Juli oder später zu vermieten. Die Wohnungen werden der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Näheres bei

L. Palmer, Waler, Wilhelmstraße 56.
2.2. Waldstraße 8 ist eine Wohnung von 1 bis 2 Zimmern, Küche und Zugehör per 23. Juli zu vermieten. Näheres bei W. Bauer im 2. Stod.

3.2. Waldstraße 21 ist im 3. Stod des Seitenbaues eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Westendstraße 16 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Balkon, 2 Mansarden und vollständigem Zugehör auf 23. Oktober event. auch Anfang September zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr. Näheres parterre.

Ecke der Scheffel- und Göttestraße 1 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche mit Kochgas und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

*3.2. Wegen Verfehlung ist nächst der Etlingerstraße eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas und Keller für 320 M. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stod.

6.3. Im Hause Kriegstraße 104 ist eine größere Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod.

Ecke der Rüppurrer- und Kriegstraße 8a ist im 2. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern, ein solches im 5. Stod, mit Schwarzwaldkammer, Trockenstapel und sonst aller Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Eine hübsche Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist Gottesauerstraße 29 auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen Morgens von 10-12 Uhr.

Eine schöne Wohnung (Hochparterre) von 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör ohne Vis-à-vis auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 19 im 2. Stod.

In dem Neubau Durlacher Allee 41 ist der 2. Stod auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Die Wohnung enthält 5 elegant eingerichtete, geräumige Zimmer, Badkabinen, 2 Aborte innerhalb Glasabschluss, nebst reichlichem Zugehör. Balkon gegen die Straße.

Zur Wohnung gehört eine größere Gartenabtheilung. Nähere Auskunft ertheilt der Eigentümer im gleichen Hause, 1. Stod.

3.1. Auf 23. Oktober ist eine Wohnung von 8 Zimmern, Bad etc. zu vermieten. Näheres täglich von 2-5 Uhr bei C. W. Keller am Ludwigplatz.

Amalienstraße 85, „Kaiserplatz“, ist die Bel-Etage von 6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober ds. J. zu vermieten. Nähere Auskunft ebener Erde daselbst, Mittags zwischen 11 und 1 Uhr oder Nachmittags zwischen 4 und 5 Uhr. 3.3.

Wohnung zu vermieten.

3.3. In schöner Lage der Westendstraße ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, einem Mansardenzimmer, Badkabinen, Dienstbotenkammer, guten, gewölbten Kellern und Vorgarten, auf den 23. Oktober zu vermieten. Reflektanten wollen ihre Adresse unter Nr. 4077 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Sofienstraße 22 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

3.3. Eine elegante Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 59 beim Hauseigentümer.

Kaiserstraße 177 ist die Bel-Etage (Balkon), bestehend in 7 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, per 23. Juli eventuell auch später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 177 im Laden.

Elegante Wohnung:

5 Zimmer, Badezimmer, Küche etc. ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 80, Aufgang rechts, 2. Stod.

Wohnung zu vermieten.

*5.3. Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit herrlicher Aussicht ist in Umstände halber sofort zu vermieten. Täglich von 1/2-1/4 Uhr zu besichtigen: Durlacher Allee 4, 3 Treppen hoch links.

2.2. **Billig zu vermieten** ist ein Zimmer mit Küche. Näheres bei M. David, Brunnstraße 2 im Laden.

Mühlburg.

In der Rheinstraße ist eine schöne Wohnung im 2. Stod von 3 Zimmern, Küche, Glasabschluss, Wasserleitung, Keller und Dachkammer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Hardtstraße 29.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 191 ist ein schöner Laden zu vermieten.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 211 ist ein der Neuzeit entsprechend hergerichteter, großer, dreifenstriger Laden mit anstößenden Comptoir- und Magazinräumen. Schließen per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.2. Ein schöner Laden mit kleiner Wohnung ist sofort unter günstigen Bedingungen zu vermieten: Amalienstraße 23, Eingang im kleinen Laden; daselbst sind eine Ladeneinrichtung, ein Eisschrank und eine Tafelwaage billig zu verkaufen.

Werkstätte.

3.1. Eine schöne, helle Werkstätte, 120 q Meter groß, mit ebenso großem, über derselben liegendem Lagerraum, ist auf 23. Oktober d. J. mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 11 im zweiten Stod des Vorderhauses.

Zu vermieten:

500 qm Lageräume (geeignet für Magazin). Zu erfragen Bergerstraße 76.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Es sind mehr als 60 bessere Wohnungen bei mir gesucht.

Franz Geuer, Hebelstraße 11.

*3.3. Eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör wird in freier Lage, Krieg- oder Westendstraße bevorzugt, auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten bittet man Kriegstraße 70 im 1. Stod abzugeben.

2.2. Zwei Damen wünschen auf Oktober in gutem Hause 4 Zimmer, Mansarde, Küche und Keller zu mieten. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Dr. S. 40 Rastatt, postlagernd, zu senden.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Suche zum 1. August für gute Familie, bis jetzt ohne Kinder, eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör. Offerten mit Preis und Beschreibung unter Nr. 4160 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine kleine möblierte Wohnung in besserem Hause wird von einer kleinen Familie auf 23. Juli oder 1. August gesucht, eventuell zwei fein möblierte Zimmer mit voller Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4165 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Adlerstraße 42 ist im 3. Stod ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Ein schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension ist sofort oder auf später zu vermieten: Belfortstraße 7.

Zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind in einem ruhigen Hause sofort zu vermieten. Alles Nähere Akademiestraße 8, parterre.

Kaiserstraße 96, parterre, sind 2 schöne Zimmer ohne Küche, mit Aussicht in ein Gärtchen, an einen einzelnen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Preis 150 Mark. Näheres eine Treppe hoch links.

*2.2. Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch, sind hübsch möblierte Zimmer mit oder ohne Pension auf kürzere oder längere Zeit zu vermieten. Eingang unter dem Glasdach rechts.

Hirschstraße 96 ist ein schönes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden bei Herrn Bäckermeister Fang im gleichen Hause.

*6.5. Berberstraße 7, parterre, ist ein hübsch möbliertes, freundliches Zimmer sogleich zu vermieten.

Ein großes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, gut möbliert, ist sofort zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44.

Bahnhofstraße 26 ist im 2. Stod ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

*2.2. Bismarckstraße 71 ist eine Etage hoch ein schön möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

*2.2. Grenzstraße 1 ist im 3. Stod ein großes, gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

3.2. Ein möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Erbprinzenstraße 40, drei Treppen hoch.

*3.2. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern, nach der Straße gehend, ist mit oder ohne Pension auf sogleich oder später zu vermieten: Zähringerstraße 76, eine Treppe hoch.

3.2. Waldstraße 21 sind 2 Parterrezimmer, wovon eines als Küche benützt werden kann, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Sofienstraße 13 ist per 1. Juli ein schönes, großes, möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses.

Amalienstraße 71 ist im 1. Stod ein gut möbliertes Zimmer mit Aussicht nach dem Kaiserplatz sofort oder später zu vermieten.

Karlstraße 17, parterre, ist eine feine möblierte Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov und Burschengelass, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stod.

Rüppurrerstraße 10 ist im 4. Stod ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes, großes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

Rüppurrerstraße 40 ist im 3. Stod rechts ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

Schützenstraße 13, 2. Stod, nächst der Festhalle, sind zu vermieten: ein fein möbliertes Balkonzimmer mit Klavier, ein gut möbliertes Zimmer, auch für zwei Herren, einzeln oder zusammen, auf Wunsch auch mit Pension.

Ein möbliertes Zimmer ist für sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten: Waldstraße 85 im 3. Stod des Seitenbaues.

Zwei ineinandergehende, möblierte Zimmer sind sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Waldstraße 46 im 3. Stod.

Zu vermieten

auf 1. Juli ein möbliertes Zimmer: Sofienstraße 56 im Querbau.

Karlstraße 20

ist ein geräumiges Zimmer, fein möbliert, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

Wohn- und Schlafzimmer

in Mitte der Stadt, sehr hell und geräumig, nach Osten gelegen, mit freier Aussicht (neben der Reichsbank) sind möbliert oder unmöbliert zu vermieten: Erbprinzenstraße 20, eine Treppe hoch links.

Möbliertes Zimmer

sehr geräumiges - ist Hirschstraße 17 alsobald oder auf Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

Kaiserstraße 113

sind 2 ineinandergehende, schöne, unmöblierte Zimmer (auf die Kaiserstraße gehend) sofort oder auch später zu vermieten. Näheres in der Conditorei, Kaiserstraße 113. 3.1.

Zimmer

von jungem Herrn auf 1. Juli gesucht, einfach gut möbliert, mit Blick in's Freie. Pension erwünscht. Gest. Offerten unter Nr. 4170 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

*2.2. **Schützenstraße 16**
ist ein gut möblieres, dreifenstriges Parterrezimmer mit besonderem Eingang sogleich zu vermieten.

Auf 1. Juli

ist Nr. 16 im 2. Stock ein geräumiges, schön möblieres Zimmer zu vermieten.

Schlafstelle.

* Ein Mädchen findet eine Schlafstelle auf sofort oder später: Herrenstraße 29 im 3. Stock des Seltensbaues.

Baden-Baden.
Pension Clover,
Lichtenthalerstraße 3. 30.18.
Möblierte Zimmer. Mäßige Preise.

Fabrikgebäude,

in dem eine Druckerei betrieben wurde, ist zu vermieten. Näheres bei **S. Munding,** Kaiserstraße 104.

Stallung zu vermieten.

— Lessingstraße 1 ist ein Stall für 3 Pferde getheilt oder zusammen sofort zu vermieten.

Pension-Gesuch.

* Gesucht wird für zwei bescheiden erzogene Gymnasiasten (Secundaner), wömbglich bei einem Lehrer, Pension auf etwa drei Wochen von Mitte September an. Anerbietungen nebst Honorarbedingungen unter Nr. 4163 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kost und Wohnung gesucht.

* Ein junger Mann sucht Wohnung mit Verköstigung in der Nähe der Martenstraße auf 1. Juli. Offerten unter J. J. 75 hauptpostlagernd erbeten.

Möbelaufbewahrungsraum.

* Trockener, sicherer Raum für feines Mobiliar sofort gesucht nur bei Hausebesitzern. Offerten unter Nr. 4162 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein braves, reinliches Mädchen findet sofort Stelle: Kaiserstraße 211 im 3. Stock.

* Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens wird für sogleich ein braves, fleißiges Mädchen für alle Hausarbeiten gesucht. Näheres Lessingstraße 11 im 2. Stock.

3.1. Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich bei hohem Lohn Stelle: No-wack-Anlage 19, parterre.

* Ein einfaches, kräftiges Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten und wenn möglich etwas kochen kann, findet sofort Stelle: Erbprinzenstraße 13 im Laden.

10000—15000 Mark

sind auf 23. Juli event. auch früher auf gute II. Hypothek zu 4 1/2% (bis zu 80% des Schätzungswertes) auszuliehen. Offerten sind unter Nr. 4042 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.3.

12000 Mark

werden per 1. August gegen genügende Sicherheit an einen pünktlichen Binszahler auszuliehen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 4172 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Buchhalterin-Gesuch.

3.2. Eine tüchtige, kaufmännisch gebildete Buchhalterin von angenehmem Aussehen, nicht unter 28 Jahren, gewandt im Verkehr mit feinem Publikum, wird für ein hiesiges feines Geschäft zum 1. oder 15. Juli gesucht. Stellung von großer Dauer. Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüche und Angabe der Größe der Figur werden unter Nr. 4126 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Jüngerer Commis

zu möglichst sofortigem Eintritt gesucht. Nur solche mit schöner Handschrift und guten Zeugnissen wollen sich melden. Offerten nebst Angabe der Gehaltsansprüche sind unter Nr. 4174 im Kontor des Tagblattes einzureichen.

Möbeltapezierer gesucht.

*2.1. Ein tüchtiger, gewandter Polsterer kann sofort eintreten bei **Gebr. Himmelheber, Möbelfabrik.**

2.1. Mehrere tüchtige **Glaser und Schreiner**

können sofort eintreten bei **Peter Kempermann,** Rüppurrerstraße 112.

*2.1. Ein tüchtiger

Inseratensammler

wird bei hoher Provision sofort gesucht. Offerten unter Nr. 4175 an das Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiger Melker

für 20—25 Stück Vieh wird sofort bei gutem Lohn gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Großer Butterabschlag.

Allerfeinste Süßrahm-Tafelbutter, es gibt keine bessere Qualität, empfehle in Folge größerer Abschlüsse per Pfund 1 M., bei 3 Pfund per Pfund 98 Pf., bei 10 Pfund per Pfund 96 Pf.

Regelmäßige Abnehmer größerer Quantitäten erwünscht.

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Brauerei Sinner, Grünwinkel bei Karlsruhe,

empfeilt ihr vorzüglich **abgelagertes**

helles Exportbier (nach Pilsener Art),

letzte Prämierung:

!Wien 1894, goldene Medaille!

13.12. Bester Ersatz für „Pilsener“. Ausgezeichnet durch grosse Haltbarkeit, von Aerzten an Kranke und Reconvalescenten vielseitig empfohlen.

Faschenbier-Niederlagen in Karlsruhe:

- M. Baur, Rüppurrerstr. 21,
- Herm. Baumann, Kreuzstr. 10,
- Aug. Leop. Beck, Kaiserstr. 150,
- G. Bender, Lammstr. 5,
- K. E. Bischoff, Kronenstr. 4,
- L. Briem, Adlerstr. 39,
- A. Echte, Bismarckstr. 33a,
- W. Erb, Markgrafenstr. 32,
- K. Friedrich Wittwe, Zähringerstr. 86,
- M. Gräfe, Werderstr. 8,
- Eug. Helff, Karl-Friedrichstr. 6,
- P. Holzknacht, Werderstr. 11,
- H. Heller, Leopoldstr. 37a,
- Hänsler, Kurvenstr. 12,
- K. Imle, Schirmerstr. 5,
- J. Klosterer, Kaiserstr. 100,
- J. B. Klingele Nachfolger, Amalienstr. 71,
- Aug. Kühn, Schützenstr. 13,
- Aug. Lössch, Kaiserstr. 115,
- J. Müsle, Amalienstr. 37,
- F. X. Rathgeb (F. Maisch Nachf.), Waldstr. 57,

- H. Rausenberger, Schwimmschulstr. 2,
- Emil Richter, Zähringerstr. 77,
- Ph. Rieker, Stefanienstr. 47,
- Rothermel, Ritterstr. 10/12,
- Gust. Rüssler, Friedrichsplatz 8,
- J. Scherer, Zähringerstr. 41,
- J. Schaadt, Kaiserstr. 122,
- M. Schlegel, Zähringerstr. 20a,
- J. Schock, Zähringerstr. 98,
- Lud. Schäfer, Leopoldstr. 23,
- Aug. Stenzel, Soßenstr. 66,
- Stier Wittwe, Luisenstr. 21,
- H. Sutter, am Bahnhof,
- A. van Venrooy, Belfortstr. 7,
- K. Werner, Kaiserstr. 243,
- Ch. Wehmüller, Fasanenstr. 17,
- A. Wilcke, Akademiestr. 23,
- H. Zoller, Schützenstr. 48,
- Ernst Zschörnig, Gartenstr. 37,
- H. Zentner, Markgrafenstr. 25,

Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke

empfehlt in

Silber- und silberplattirten Waaren

in nur ganz solider Plattirung zu bekannt billigsten Preisen.

Für Dauerhaftigkeit der Gegenstände wird garantiert.

Reparaturen sowie Neuarbeiten werden in eigener Werkstätte solid und geschmackvoll ausgeführt.

H. Reudter,

Juwelier und Goldschmied,
Waldstraße 53.

NB. Die silberplattirten Waaren sind von der weltberühmten **Firma Württembergische Metallwaarenfabrik Geislingen.**

Maler und Anstreicher

gesucht. Näheres Werderstraße 67 im 2. Stod. *

Bequemen Nebenverdienst

zu vergeben. Jährlich 200 Mk. einbringend. Reflektanten wollen ihre Adressen unter Nr. 4111 im Kontor des Tagblattes abgeben. *3.2

Ladnerin-Gesuch.

Per 1. August oder 1. September wird eine Ladnerin gesucht, welche in der Manufakturwaaren- und namentlich Weißwaarenbranche gut Bescheid weiß und womöglich Zuschneiden kann. Offerten unter Nr. 4131 an das Kontor des Tagblattes.

Modes.

Eine tüchtige erste Arbeiterin findet dauerndes Engagement. Offerten unter Nr. 4173 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Geübte Büglerinnen

finden ständige Beschäftigung in der Dampfwaschanstalt von **A. Pfützer**, Müppurterstraße 35.

T. Büffetdamen und Hotel-Zimmermädchen

finden zum baldigen Eintritt Saison- und Jahresstellen durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17. 2.2.

Mädchen-Gesuch.

Ein junges, braves Mädchen wird sofort gesucht: Viktoriastraße 13, parterre.



Kellnerinnen!!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17.

Dienstpersonal.

*3.2. Mädchen, welche bürgerlich kochen können, Kellnerinnen, Haus- und Spülmädchen finden sofort gute Stellen. Näheres bei **Haisl**, Schwanenstraße 34. Dasselbst können auch Mädchen billig wohnen.

Tapezierlehrling-Gesuch.

33. Ein junger Mann, welcher Lust hat, das Möbeltapezier- u. Dekorations-Geschäft gründlich zu erlernen, kann sofort bei günstigen Bedingungen eintreten bei **Lud. Seiter**, Möbel- und Tapeziergeschäft, Hebelstraße 4.

Lehrling-Gesuch.

Ein ordentlicher Junge, welcher das chirurg. Instrumentenfach gründlich erlernen will, wird per sofort gesucht.

Friedr. Kohn, Fabrik chirurg. Instrumente, Kaiserstraße 134 (Laden).

Lehrling-Gesuch.

3.2. Für ein feineres Spezerei- und Delicatessens-Geschäft wird ein Lehrling gesucht. Kost und Wohnung im Hause. Offerten sind unter Nr. 4125 im Kontor des Tagblattes einzureichen.

Lehrling-Gesuch.

Für eine Cigarrenfabrik wird zum sofortigen oder spätern Eintritt ein Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. Beste Gelegenheit zur gründlichen kaufmännischen Ausbildung geboten. Offerten unter Nr. 4168 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausbursche-Gesuch.

3.3. Ein junger, gut empfohlener Hausbursche wird gesucht.

J. B. Klingele, Nachfolger, 71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Hausbursche,

ein jüngerer, mit guten Zeugnissen wird per sofort gesucht bei **Wilhelm Göttle**, Kaiserstraße 150.

Selzerbrunnen Grosskarben (Hessen.)

Laurenze & Co., Hoflieferanten. 8 Medaillen u. Diplome.

Natürliches Selzer: Bestes Heil- u. Tafelwasser.

Seit Jahren erprobt gegen Kartarrhe der Luftwege, des Unterleibs — Grippe — Influenza; privat wie in Kliniken und staatlichen Landes-Kranken-Anstalten.

Unübertroffen an Güte, Wohlgeschmack und Erfrischung in Vermischung mit Wein (Schorle-Morle), Sect, Fruchtsäften, Cognac etc.

Haupt-Niederlage: **Dr. Kux & Finner**, Fernspr. 255. Zirkel 30.

Lieferung in Original-Krügen und Flaschen. 20.8.

Kaiserstraße 110

befindet sich der große, italienische Schirm-Verkauf von **Pietro Buschini** aus Italien, derselbe bietet eine großartige Auswahl in allen Sorten

Sonnen- u. Regenschirmen

zu fabelhaft billigen Preisen in nur solider, streng reeller Waare wie seit langen Jahren in Karlsruhe bekannt.

Besonders empfehle ich einen großen Posten schwarzer und farbiger **Damen-Sonnenschirme** zu spottbilligen Preisen und bitte um geneigten Zuspruch.

Pietro Buschini aus Italien, Kaiserstraße 110.

5.8.

Pelz- und Wollwaaren

werden gegen **Wottenschaden** unter **Feuerversicherung** in Verwahrung genommen bei

A. Lindenlaub, Kürschner,

3.3. Kaiserstraße 191.

Gegründet 1856. **Geschäftsbücher-Fabrik**

Edler & Krische

Buchdruckerei * Steindruckerei

Hannover.

Niederlagen in allen Städten Deutschlands.

EXPORT.

PRÄMIIRT:

- 1859 Hannover
- 1862 London
- 1869 Emden
- 1873 Wien
- 1876 Utrecht
- 1879 Greifswald
- 1889 Melbourne
- 1. Preis
- 1890 Bremen
- Goldene Medaille.

8.2.

Niederlage in Karlsruhe bei **Eugen Langer**, Kaiserstr. 213.

Reise-Bazar

Alexander Haunz, Kaiserstrasse 108.

Grösstes Spezialgeschäft in Reise-Artikeln und
feinen Lederwaaren.

Fabrikate der ersten Firmen Deutschlands.

Wiener und englische Fabrikate.

Anfertigung nach Bestellung.

Reparatur-Annahme.

Von der Reise zurück.

Dr. Ellinger,

2.2. Augenarzt.

Ärztliche Anzeige.

Mit dem Heutigen habe ich meine Privat-
praxis wieder aufgenommen.

Dr. med. A. Billig,

pract. Arzt,

Specialarzt für

Hals-, Nasen- u. Ohrenleiden.

Wohnung: Waldstr. 53 (am Ludwigplatz).

Sprechstunden: 8-10 u. 2-4 Uhr,

Sonntags 9-11 Uhr.

Karlsruhe, den 26. Juni 1895. 3.1.

Blutwein,

bekannt als vorzüglich bei **Bleichsucht**
und **Diarrhöen** und ärztlich empfohlen:

1 Flasche mit Glas M. 1.20,

12 Flaschen " " à M. 1.15,

25 " " " " à M. 1.10

10.1. bei

Max Homburger,

30 Kronenstrasse 30

und

124 a Kaiserstrasse 124 a.

Kinder-Tofaner,

zur Erholung und Kräftigung ärztlich em-
pfohlen, per Flasche M. 1.—, 1.50, 2.—,
3.—, empfiehlt

M. Altmann,

25.23

Birkel 10.

= Achten alten Malaga =

in Flaschen und vom Faß empfiehlt in hochfeinster
Qualität durch direkten Bezug sehr billig

Hofdrogerie **Carl Roth.**

Sachsenhäuser Apfelwein

empfehl

W. Sämann,

3.3.

Sofienstrasse 45.

Brauerei Kammerer

empfehl fortwährend

19.18

vorzügliches Weizenbier.

„Perkeo“.

Heute Donnerstag, Abends 8 Uhr,

Garten-Konzert

(bei ungünstiger Witterung im Saal)

von der Kapelle des **Leib-Dräger-Regiments.**

Es ladet höflich ein

Ed. Gilly.

Stadtgarten.

Freitag den 28. Juni 1895,

Concert

der vollständigen Kapelle des

18. Bayerischen Infanterie-Regiments Nr. 18 (Prinz Ludwig Ferdinand),

Garnison Landau,

unter Leitung des Königl. Musikdirigenten Herrn Löwe.

Anfang Abends 8 Uhr. 2.1.

Eintritt: { Nichtabonnenten 50 Pf.,
Abonnenten 30 "

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in der Festhalle statt.

Museumsgesellschaft.

Samstag den 29. Juni, bei günstiger Witterung,

Nachmittags-Concert im Garten (Streich-Concert),

ausgeführt von der

Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Anfang 5 Uhr.

Karlsruhe, den 27. Juni 1895.

Der Vorstand.

Kasper'sche Fastenregeln jeden Tag zu haben.

BERICHT DER ACADÉMIE DE MÉDECINE IN PARIS.

Apollinaris

15/14

NATÜRLICH KOHLENSAURES MINERAL-WASSER.

“Die Resultate der kürzlich in Paris Statt gefundenen Untersuchungen und der Bericht der Académie de Médecine haben dem Apollinaris Wasser den ERSTEN Platz unter ALLEN untersuchten Wassern für REINHEIT und VOLLSTÄNDIGE ABWESENHEIT von pathogenen Mikroben zugesprochen.”

Käuflich bei allen Mineralwasser-Händlern, Apothekern, &c.

Martenstein & Josseaux.



Gegründet
1859.



**Karlsruher Asphalt-, Cement- u. Betonbaugeschäft,
Dachpappen- und Holzcementfabrik.**

Teleph. Nr. 77.

Grenzstrasse 12/14.

Teleph. Nr. 77.

Specialitäten

in

**Asphalt- und Cementarbeiten,
Ausführungen in Holzpflaster,
Eindeckungen mit Dachpappe, sowie Holzcement,
Verlegen von Parquet in Asphalt,
Herstellung von Thonplattenbeläge und Terrazzo-Böden.**

Uebnahme von Cementarbeiten mit Eisengerippe
nach System Monier D.R.P. 14673.

Inhaber des patentirten System „Kleine“.

Neue feuer- u. schwammsichere Decken-Construction.

34 goldene, silberne und bronzene Medaillen.

Grosses Lager

in

6.5.

**Dachpappen, Portland-Cement, Patent-Blei-Isolirplatten,
Korksteinen, Carbolneum-Avenarius, prima Thonplatten.**

— Eisschränke, ein- und zwei-
thürig, Badewannen jeder Art und
Größe zu den billigsten Preisen:
14 Akademiestr. 14, Hinterhaus.

Neuen

Blüthen-Honig

Sowie Honig in Waben, Farbe hell, feines
Aroma, empfiehlt am Freitag auf dem Lud-
wigsplatz.

Bienenzüchter **Ottendörfer,**
Wöfingen.

Wöfingen.

Friedrichsbad Karlsruhe.

Jeden Donnerstag Abend bleibt die Anstalt bis 10 Uhr geöffnet. Kassenschluss präcis 1/2 10 Uhr.

Herrenalb.

Gasthaus zum Stern,

in nächster Nähe des Waldes, gegenüber dem Conversationshaus,
empfiehlt hübsche, luftige Zimmer, vollständig neu und gut möblirt. Pension zu mäßigem
Preis. Vorzügliche Küche. — Gute Weine. — Ff. Exportbiere aus der Bierbrauerei
A. Printz, Karlsruhe.

Geräumige Stallungen.

C. Hardtmann, Geschäftsführer.

24.11.

Fleisch-Extract MAGGI zu 12 und zu 8 Pfg. zu augenblicklicher Herstellung einer ebenso gefunden als wohlschmeckenden, sehr kräftigen Bouillon empfiehlt bestens A. L. Beck, L. Sturm's Nachf., Kaiserstr. 150.

Roben knappen Maasses und Reste von Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Waschstoffen u. s. w.

sind jeweils **Freitags** zu **sehr billigen Preisen** zum Verkauf aufgelegt.

Unter den am kommenden Freitag zum Verkauf gelangenden Resten befindet sich eine Anzahl

schwarze u. farbige Seidenstoffe u. Foulards,

theilweise zu Blousen, Röcken und Kleidern reichend, welche zu **außergewöhnlich billigen Preisen** abgegeben werden.

S. Model.

Karlsruhe, S. Marcuse, Karlsruhe,
6 Lammstraße 6, 6 Lammstraße 6.

Als ganz besonders preiswerth sind ausgelegt:

Eine große Parthie reinwollener Mouffeline, das Meter **50 Pfg.;**

ferner:

Große Parthien leichter Waschstoffe, wie: Crêpons, Percals, Organdys, Ripspiqués, Satins 2c., neueste Muster, in Resten bis zu 10 und 12 Metern für Kleider und Blousen.

Wollstoff-Reste für praktische Reifekleider **spottbillig!** | **Alpacca-Reste,** schwarz und hellfarbig, für Kleider und Blousen, **sehr preiswerth.**

Vorzüglich eingerichtete Reparaturwerkstätten.
Stimmungen.

Großh. bad. Hoflieferant und Hoflieferant Ihrer

Flügel. Kaiserl. Hof der Frau Prinzessin von Baden. Pianinos.

Ludwig Schweisgut,

Herrenstrasse 31, Karlsruhe, Herrenstrasse 31.
Auswahl unter circa 100 Instrumenten.
Aufmerksame Bedienung.

Klaviere. Billigste Preise. Harmoniums.
Gegründet 1864.

Mehrjährige, tadellos, auch reelle Garantie.
Constanteste Bedingungen.

Alleiniger und direkter Vertreter für Karlsruhe und Umgebung von
C. Bechstein,
Julius Blüthner,
Rud. Ibach Sohn,
Fr. Kaim & Sohn,
Steinweg Nachf.,
Steinway & Sons
in New-York u. A.
Umtausch gespielter Klaviere.

Friedrichsbad.

Wasserwärme: 37.9.
Schwimmbassin . . . 16—17 Grad,
warme Douchen . . . 26—28 "
kalte Douchen . . . 12—14 "

Luftkurort Schönmünzach.

„Gasthaus zum Schiff“.
Bekanntes Familienhaus bei mäßigen Preisen hält sich für längeren und kürzeren Aufenthalt bestens empfohlen.
Eigentümer: **Frey.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.